

 <p>Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt - Landesmuseum für Vorgeschichte / Juraj Lipták [RR-F]</p>	<p>Object: Bronzeschilde von Herzsprung bei Kyritz (Brandenburg)</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Collection: Spätbronzezeit (1.300-750 v. Chr.)</p> <p>Inventory number: HK 61:99, 1/2</p>
--	--

Description

Zwei ursprünglich zusammengefaltete Schilde ohne Gebrauchsspuren aus Bronzeblech. Die Schilde wurden 1844 in einer Grube, an der Stelle eines früheren Wasserloches, unter Eichenblöcken von einem Bauern ausgegraben (Moorfund). Die zerbrechlichen, einst sonnenhell glänzenden Schilde dienten ausschließlich als Prunkwaffen. Zusammengefaltet wurden sie, nachdem sie ihren Zweck erfüllt hatten, dem Moor übergeben. Schilde wurden in ganz Europa ausschließlich einzeln oder miteinander gehortet, nie vermischt mit Anderem.

Basic data

Material/Technique: Bronzeblech / getrieben
Measurements: Dm: 68-71 cm, Gew: 1440 und 1510 g

Events

Created	When	8. century BC
	Who	
	Where	
Found	When	1844
	Who	
	Where	Herzsprung

Keywords

- Bronze
- Bronze Age
- Hoard
- Hoard
- Late Bronze Age
- Moorfund
- Shield
- Zeremonialgerät